

- Bitte lesen Sie diese Montageanleitung vor Beginn der Montage sorgfältig durch. Bei Unklarheiten wenden Sie sich bitte an den Hersteller WPC-Woodplastic a.s. oder Ihren Händler. Weitere Informationen finden Sie unter [www.terafest.cz](http://www.terafest.cz).

\* Diese Anleitung gilt auch für den Zaun 119 ECOLINE

## Wichtige Produktinformationen

- Die Zaunprofile Terafest® werden aus Verbundholz hergestellt, das aus Holzmehl und HDPE besteht. Sie sind für den Bau von Zäunen, Zaunfüllungen, Sichtschutzwänden oder Verkleidungen von Unterständen oder Garagen vorgesehen.
- Verbundholz ist kein Konstruktionsmaterial und kann daher nicht für tragende Konstruktionen verwendet werden. Aus diesem Grund können Terafest®-Zaunprofile nicht als tragende und sicherheitsrelevante Füllungen für Geländer von Balkonen, Treppen und Galerien verwendet werden, d. h. dort, wo Personen in gefährliche Tiefen stürzen könnten.
- Wenn Sie weiteres Zubehör an Ihrem Zaun anbringen (z. B. Beleuchtung, Klingeln, Briefkästen usw.), empfehlen wir, dieses nicht nur an den Terafest®-Zaunprofilen zu befestigen.
- Lagern Sie die Terafest®-Zaunprofile vor der Installation an einem trockenen, ebenen und belüfteten Fläche, sodass beide Seiten der Profile vor Sonneneinstrahlung geschützt sind und es nicht zu einer ungleichmäßigen Aushärtung der Farbe kommt.
- Behandeln Sie die Oberfläche der Terafest®-Zaunprofile nicht mit Beizen, Farben, Lacken, Wachsen, Ölen oder anderen ähnlichen Produkten, die nicht vom Hersteller empfohlen werden. Vermeiden Sie bei der Reinigung die Verwendung von Lösungs- und Verdünnungsmitteln.
- Terafest®-Produkte sind in erster Linie für den Außenbereich bestimmt. Sonneneinstrahlung und Regen erleichtern ihre Pflege. Für eine eventuelle Verwendung im Innenbereich mit dem Lieferanten ab. Bei teilweise überdachten Zäunen können durch ungleichmäßige Regeneinwirkung Staub- und Wasserflecken entstehen, die jedoch die Funktionalität nicht beeinträchtigen.
- Aufgrund der Temperatur kommt es bei Terafest®-Zaunprofilen zu Volumenänderungen (Ausdehnung und Schrumpfung). Beachten Sie daher die empfohlenen Dehnungsfugen und Montageverfahren.
- Es handelt sich um ein Naturprodukt, bei dem es zu geringfügigen Farbabweichungen und Schattierungen kommen kann, die das natürliche Aussehen des Holzes unterstreichen, jedoch die Qualität und Lebensdauer des Produkts in keiner Weise beeinträchtigen. Wir empfehlen, bei der Verlegung die Farbe der Profile zu überprüfen und gegebenenfalls die Profile für den Zaun zu mischen, um den natürlichen Charakter des Zauns zu betonen. Wir empfehlen, die Profile für den gesamten Zaun auf einmal zu bestellen.
- Bei der Arbeit mit Verbundholz können Sie die gleichen Werkzeuge wie bei der Arbeit mit Hartholz verwenden (Bohrmaschinen, Sägen, Schleifmaschinen, Maßband, Wasserwaage, Akku-Schraubendreher mit Bits und Bohrern usw.).

Das Zaunprofil besteht aus brennbarem Material (Klasse E) – verwenden Sie dieses Material stets in Übereinstimmung mit den Brandschutzvorschriften und anderen Baunormen, vorzugsweise nach Rücksprache mit einem autorisierten Bautechniker oder Planer.

## Technische Informationen

**90 RHOMBUS:** 90(70) x 41 mm      **Profilgewicht:** 1,35 kg/m  
**Profil 90:** 90 x 16 mm      **Profil 120\*:** 120 (119) x 11 mm

**Länge der Zaunlatten 90 und 120:** von 1 000 mm bis 3 600 mm

**Maßtoleranz:** Breite +/- 2 mm, Dicke +/- 1 mm, Länge +/- 10 mm

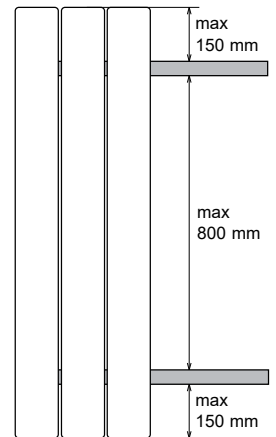
**Gewicht des Profils:** 1,65 kg/m (Profil 90 und Profil 120\*)

## Allgemeine Regeln für die Montage von Zaunelementen

- Bitte beachten Sie das im Vergleich zu Holz höhere Gewicht des Materials (siehe technische Daten).
- Wir empfehlen, den Tragrahmen aus einer Kombination von Beton (Pfosten) und Eisen- oder Aluminiumträgern (Längsträger) zu erstellen.
- Wenn Sie den Tragrahmen oberflächenbehandeln, z. B. mit Farbe, warten Sie mit der Montage der Zaunelemente aus Verbundholz, bis die Farbe getrocknet ist (gemäß der Gebrauchsanweisung der jeweiligen Farbe, Lackierung usw.).
- Verwenden Sie aufgrund der allmählichen Zersetzung des Holzes durch Austrocknen, Verziehen, Verbiegen usw. kein Holz als Tragrahmen. Bei Verwendung von Holz als tragendes Element kann die Formbeständigkeit der Verbundholz-Zaunelemente (kein Verbiegen, kein Verziehen) nicht garantiert werden, und für diese Mängel kann keine Gewährleistung übernommen werden.
- Die empfohlene **Montagerichtung** des Zaunprofils ist **vertikal**.

## Träger

- Empfohlene Mindestabmessungen:  
Aluminium – 60 x 20 x 2,5 mm oder  
Eisen – 40 x 20 x 1,5 mm
- Bitte senkrecht montieren.
- Wir empfehlen eine korrosionsbeständige Oberflächenbehandlung der Träger.
- Die maximalen Überstände der Längsträger an der Ober- und Unterseite der Zaunelemente betragen 15 cm.
- Der maximale Abstand zwischen den Trägern beträgt 800 mm bei vertikaler Montage.
- Bei horizontaler Montage der Zaunprofile beträgt der maximale Abstand der Träger 800 mm. In dieser Richtung verankern wir das Zaunprofil an mindestens 3 Trägern.
- Der Mindestabstand zwischen dem Ende des Zaunelements und dem festen Teil des Zauns beträgt 4 mm.
- Die Verwendung von drei Trägern gewährleistet eine bessere Formstabilität der Zaunelemente, unabhängig von der Einbaurichtung.



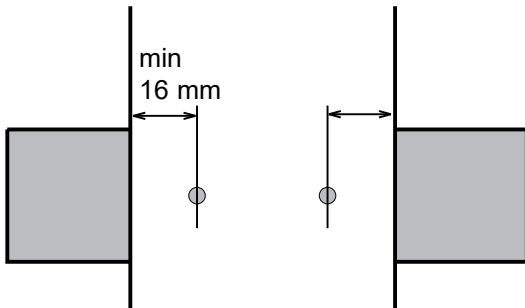
## Befestigung der Zaunlatte

- Wir empfehlen, die Verlegerichtung der Zaunelemente zu überprüfen/einzuhalten, die immer in eine Richtung geschliffen sind, was an einer dünnen Rille auf einer Seite des Zaunelements zu erkennen ist, siehe Abb. 6 und Abb. 7.
- Verwenden Sie für die Montage vorzugsweise Edelstahlschrauben mit einem Durchmesser von mindestens 3,5 bis 4 mm. Wählen Sie deren Länge und Typ entsprechend den verwendeten Längsträgern.
- Bohren Sie die Öffnung für die Schraube in der Zaunplatte mit einem Bohrer vor, dessen Durchmesser 1 mm größer ist als der Durchmesser der verwendeten Schraube. Befolgen Sie dann die Empfehlungen des Schraubenherstellers für das jeweilige Material.

Abb. 1a Abstand der Schraube vom Rand der Zaunlatte 90 mit 120

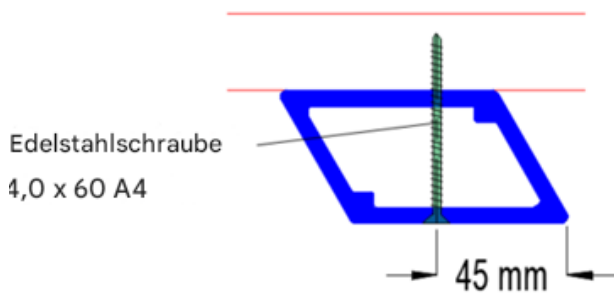
# MONTAGEANLEITUNG

ZAUNPROFIL 90 Rhombus  
und Zaunelemente 90 und 120



Die Zaunlatte kann mit einer oder zwei Schrauben mindestens 16 mm vom Rand der Zaunlatte entfernt befestigt werden. Massive Zaunlatten können auch mit einem Blindniet mit großem Kopf befestigt werden.

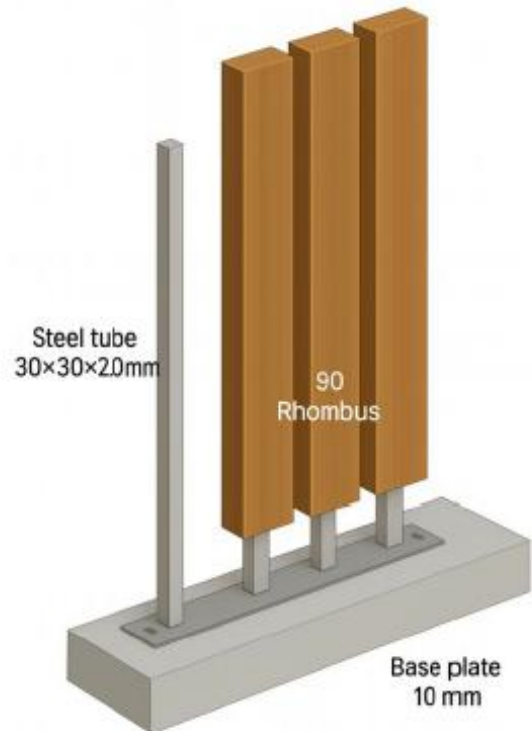
Abb. 1b Position der Schraube vom Rand der Zaunlatte 90 RHOMBUS



Die Zaunplatte 90 Rhombus wird mit einer Schraube mindestens 45 mm vom Rand der Zaunplatte entfernt befestigt. Ziehen Sie die Schraube so fest an, dass die Zaunplatte an der Stelle des Schraubenkopfes nicht verformt wird. Die Löcher für Senkkopfschrauben müssen versenkt werden.

## Alternative Montage der Zaunelemente 90 RHOMBUS auf Stiften

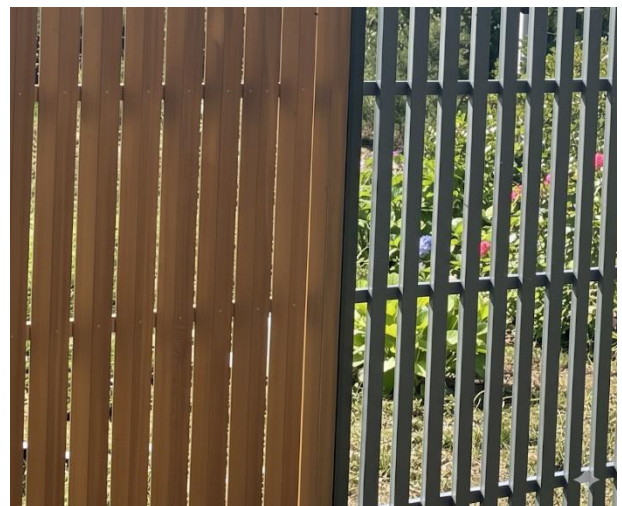
- Das Zaunprofil 90 RHOMBUS ist hohl und dieser Hohlraum kann auch zur Montage einzelner Zaunelemente durch Aufstecken auf Stahlstifte genutzt werden. Für den normalen Gebrauch reichen verzinkte Stahlrohre mit den Maßen 30x30x2 mm aus.
- Die maximale Zaunhöhe für Stahlverstärkungen 30x30x2 auf Stiften beträgt 1200 mm. Bei einer stärkeren Verstärkung kann die Zaunhöhe erhöht werden.
- Die Stahlrohre werden in Abständen von 120-150 mm auf eine Fußplatte mit einer Breite von mindestens 120 mm und einer Dicke von 10 mm geschweißt, die jeweils mit 2 chemischen Anker M10 in einer Betonuntermauerung oder einem Fundament verankert wird.



## Allgemeine Regeln für die Montage von Zaunelementen

Es gibt eine Vielzahl von Möglichkeiten für die Montage von Zaunelementen, wobei stets die Anforderung an die „Durchsichtigkeit“ des Zauns in der gewünschten Richtung zugrunde gelegt wird.

Abb. 2 Mögliche Varianten der Ausrichtung des Zaunelements 90 Rhombus



Durch die Wahl der Ausrichtung und der Größe der Lücken zwischen den Zaunelementen 90 Rhombus kann die Transparenz des Zauns aus verschiedenen Richtungen angepasst und durch deren Kombination auf dem Zaunfeld die visuelle Vielfalt des Zauns verbessert werden.

# MONTAGEANLEITUNG

ZAUNPROFIL 90 Rhombus  
und Zaunelemente 90 und 120

Für die Zaunelemente 90 und 120 gibt es ebenfalls eine Reihe von Montagemöglichkeiten.

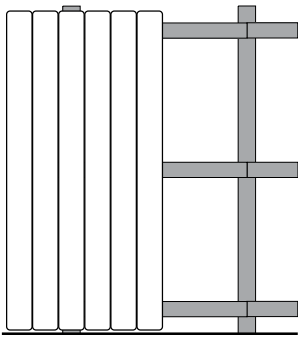
## Variante A

Lassen Sie zwischen den Zaunelementen einen Abstand von mindestens 2 mm, um die Wärmeausdehnung zu berücksichtigen.

Abb. 3 Draufsicht bei Variante A



Abb. 4 Vorderansicht bei Variante A



## Variante B

Montieren Sie die Zaunlatten abwechselnd auf beiden Seiten des Zauns an den Längsträgern. Wählen Sie den Abstand entsprechend der gewünschten Durchsichtigkeit, die Latten können sich auch überlappen.

Abb. 5 Draufsicht bei Variante B

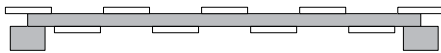


Abb. 6 Vorderansicht bei Variante B

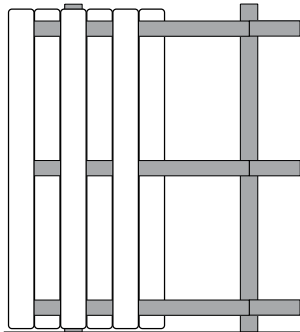


Abb. 7 Zur Kontrolle der Verlegerichtung der Zaunelemente dient die Markierung/dünne Rille auf einer Seite der Zaunelemente 90 und 120

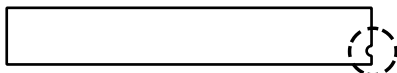
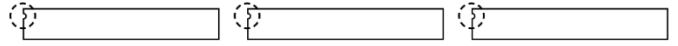


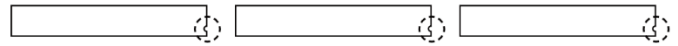
Abb. 8 Bei der Montage der Zaunelemente muss die Position der dünnen Rille

an der Seite der Zaunplatte zu überprüfen, damit ihre Position bei allen Zaunplatten gleich ist. Andernfalls können die Zaunplatten unterschiedliche Farbtöne aufweisen. (siehe Abb. 7a und 7b).

a)



b)



## Die häufigsten Fehler bei der Montage von Längsträgern, die zu einer Durchbiegung der Zaunelemente führen

Abb. 9 Auslenkung der Längsträger (A) von der vertikalen Achse der Pfosten (B).

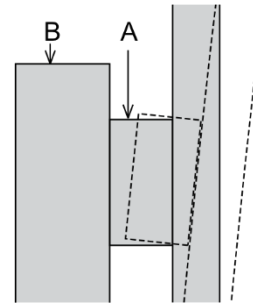


Abb. 10 Unterschiedlicher Abstand der Längsträger (A) von den Pfosten (B).

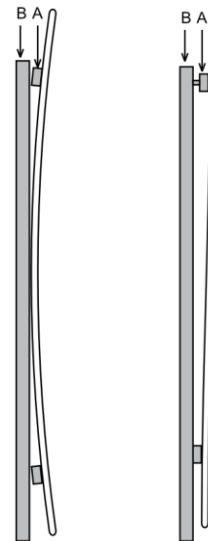


Abb. 11 Farbunterschied bei Nichtbeachtung der gleichen Montagelage der Zaunlatten

# MONTAGEANLEITUNG

ZAUNPROFIL 90 Rhombus  
und Zaunelemente 90 und 120

